

XII.

Die fürstlichen Patronate.

Das fürstliche Haus besitzt sehr viele Patronate über Kirchen und geistliche Pfründen.

Wir geben hier eine Zusammenstellung nach Diöcesen.

Bistümer	Kirchen	Pfarrpfründen
Prag	56	22
Wien	23	21
Brünn	39	31
Leitmeritz	5	3
Königgrätz	21	16
Olmütz	93	80
Chur (Liechtenstein)	—	4 u. 2 Kaplaneien
	237	177 u. 2 "

Die übrigen vier Linien des fürstlichen Hauses besitzen zusammen 40 Kirchen- und 33 Pfründpatronate.

XIII.

Geschichtliche Notizen

über die noch im Besitze des fürstlichen Hauses befindlichen Schlösser.

1. Die Feste Liechtenstein bei Mödling.

Diese Burg war der erste Stammsitz der österreichischen Liechtensteine und war ihre Residenz bis 1249. In diesem Jahre erhielt Heinrich von Liechtenstein vom Markgrafen Ottotar von Mähren die Nikolsburg als Lehen und verlegte seinen Sitz dorthin. Im Jahre 1395 ging die Feste bei Mödling an den Herzog Albrecht von Oesterreich verloren, wurde aber im Jahre 1807 vom Fürsten